

# Geschäftsübergabe in der Zoohandlung

**WIRTSCHAFT** Ronny Müller setzt auf Altbewährtes und neue Ideen - Das soziale Engagement geht weiter

**Ehrenfriedersdorf.** In der Zoohandlung Müller in Ehrenfriedersdorf gibt es Neuigkeiten. Seit Januar ist Ronny Müller Geschäftsführer. Für den 41-Jährigen ändert sich allerdings nicht allzu viel.

Denn seit 24 Jahren stand er seinen Eltern und damit auch Seniorchef Steffen Müller tatkräftig zur Seite. Für die Staffelstabübergabe haben die Müllers viel getan, denn immerhin gibt es das Fachgeschäft bereits seit über 32 Jahren. Steffen Müller erinnert sich: „Unsere Zoohandlung haben wir am 1. Dezember 1986 in den Räumen des ehemaligen Konsums in der Chemnitzer Straße 43 eröffnet. Der Anfang war nicht einfach, da in der DDR spezielle Artikel wie Heizer, Pumpen, Käfige und vieles mehr zugeteilt wurden. Da zu dieser Zeit auch Aquarien und Terrarien nicht leicht zu beschaffen waren, entschlossen wir uns diese selbst zu produzie-



Ronny Müller hat den Staffelstab von seinem Vater, Steffen Müller (v.r.) übernommen.

Foto: Ilka Ruck

ren. So entstand 1989 das zweite Standbein, der Aquarienbau Müller, der bis heute super angenom-

men und auch weitergeführt wird.“ Ab 1994 wurde Sohn Ronny zum Einzelhandelskaufmann

ausgebildet und konnte damit den Familienbetrieb fachlich und kompetent mit betreuen. Für

Ronny Müller ist jedenfalls klar: „Ich wünsche mir, dass die Kunden ihr Vertrauen mir genauso entgegenbringen wie meinen Eltern.“ Fest steht, der Juniorchef wird nicht nur das Geschäft, sondern ebenfalls alle sozialen Dinge weiterführen. Dazu gehören die Sommerfeste, die Unterstützung sozialer Vereine, aber auch der Kinderkrebslauf in Oberwiesenthal. Und da neue Chefs meist auch neue Ideen haben, gibt's für Hunde und Katzen ab sofort eine Eigenmarke beim Futter. „Das ‚Zoohandlung-Müller-Futter‘ ist für die Tiere leicht verdaulich, trotzdem sehr energiereich und Magen-Darm-Trakt-freundlich. Es passt zu unserer Philosophie, die in erster Linie das Tier sieht“, verspricht der neue Chef und freut sich über die Verstärkung im Team durch Ralf Mehner, der schon im Vorfeld zoologische Erfahrung gesammelt hat. ru